

Haustürgeschäfte, Mormonenstrategien, eklige aber auch hervorragende Süßwaren und Depressionen aufgrund Schnee-, Lyoner- und Zimtmangels

Beitrag von „Enora“ vom 25. August 2020 12:48

[Zitat von samu](#)

..wobei ich bei Mormonen und Zeugen Jehovas fürchte, da hilft auch dieses Argument nicht.

Also, bislang hat es hier gut funktioniert zu sagen, dass man a) schwul und/oder b) praktizierender Satanist ist 

Wenn du dann noch entsprechend gekleidet an die Tür gehst, dürfte das den Effekt erhöhen.

Ich habe mal Kiddis beim "Süßes-oder-Saures-Sammeln" in vollem Hexenorant mit meiner "eiskalten Händchen-Schale" an der Tür empfangen, den Kids ist alles aus dem Gesicht gefallen und so eine Kleine sagte dann ganz konsterniert "dass Halloween doch eigentlich nur für Kinder sei" - nö, Halloween ist doch für alle, oder?